



Informationen für den Verbraucher

bei Vertragsschluss im Fernabsatz

– Festgeldkonto –

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres.

Stand: 17.06.2020

A. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Sparkasse

Zentrale

Sparkasse Karlsruhe

Kaiserstraße 223

76133 Karlsruhe

Anstalt des öffentlichen Rechts

Telefon: 0721 146-0

Telefax: 0721 146-1255

E-Mail: info@spk-ka.de

Zuständige Filiale (soweit bereits bekannt)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Name und Anschrift des für die Sparkasse handelnden Vermittlers/Dienstleisters (soweit vorhanden)

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Sparkasse

Vorstand:

Michael Huber (Vorsitzender)

Thomas Schroff

Lutz Boden

Marc Sesemann

Hauptgeschäftstätigkeit der Sparkasse

Die Sparkasse betreibt alle banküblichen Geschäfte (insbesondere Kreditgeschäft, Kontoführung, Einlagengeschäft, Wertpapier- und Depotgeschäft, Zahlungsverkehr u. Ä.), soweit gesetzliche oder satzungsmäßige Regelungen keine Einschränkungen vorsehen.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Für die Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde:

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main,

Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main (Internet: www.ecb.europa.eu)

Für den Verbraucherschutz zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,

Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24–28, 60439 Frankfurt am Main (Internet: www.bafin.de)

Eintragung im Handelsregister

HRA 104513

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

USt-IdNr. DE 143 588 630

Vertragsprache

Die Vertragsbedingungen und diese vorvertraglichen Informationen werden in deutscher Sprache mitgeteilt. Während der Laufzeit des Vertrags wird die Sparkasse in deutscher Sprache mit dem Kunden kommunizieren.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Für die Aufnahme von Beziehungen zum Kunden vor Vertragsschluss gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Auf den Vertragsschluss und den Vertrag zwischen dem Kunden und der Sparkasse findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Sparkassen-Schlichtungsstelle Baden-Württemberg zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an folgende Adresse zu richten:

Sparkassen-Schlichtungsstelle
Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart

Internet: <http://www.sv-bw.de/schlichtung/>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der Sparkassenschlichtungsstelle Baden-Württemberg, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse Karlsruhe nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Es besteht ferner die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet.

Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus **online abgeschlossenen** Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: info@spk-ka.de

Hinweise zur Einlagensicherung

Die Sparkasse gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen sind erhältlich unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse oder über: www.dsgv.de/sicherungssystem

B. Informationen zum Festgeldkonto

Wesentliche Leistungsmerkmale

Die Sparkasse richtet für den Kunden ein Festgeldkonto ein, auf das der Kunde einen Betrag einzahlt. Der Betrag wird für einen bestimmten Zeitraum zwischen 12 und 36 Monate festgelegt. Verfügungen und Zuzahlungen sind während des vereinbarten Anlagezeitraums ausgeschlossen. Für den Anlagezeitraum zahlt die Sparkasse dem Kunden einen festen Zins auf das Gesamtguthaben. Je nach vereinbarter Laufzeit kann die Höhe des Zinssatzes der Anlage variieren. Die Zinsen werden am Ende des jeweiligen Anlagezeitraums gutgeschrieben und dem Kapital hinzugerechnet. Bei Anlagedauern bis einschließlich 12 Monate erfolgt die Zinsgutschrift einmalig am Ende der Laufzeit auf das Festgeld online-Konto. Bei Anlagedauern über 12 Monate bis 36 Monate erfolgt die Zinsgutschrift jeweils zum 31.12. und zum Laufzeitende auf das Festgeld online-Konto.

Sofern der Kunde bis zwei Bankarbeitstage vor dem jeweiligen Fälligkeitstag keine anderslautende Weisung erteilt, wird die Einlage zu dem dann geltenden Zinssatz um die gleiche Anlagedauer verlängert. Der Zinssatz wird im Preisaushang in den Geschäftsräumen der Sparkasse Karlsruhe bekannt gegeben.

Preise

Die Einrichtung und die Führung des Festgeldkontos erfolgen unentgeltlich.

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Darüber hinaus gehende Telekommunikationskosten werden seitens der Sparkasse nicht in Rechnung gestellt.

Zahlung und Erfüllung des Vertrags

Einzahlungen durch den Kunden

Die Einzahlung des vereinbarten Anlagebetrags erfolgt zu Beginn des Anlagezeitraums.

Weitere vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Zinserträge sind als Einkünfte steuerpflichtig. Ist der Kunde in Deutschland steuerpflichtig, wird die anfallende Steuer von der Sparkasse einbehalten und an das Finanzamt abgeführt (sog. Abgeltungsteuer). Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist.

Kosten, die nicht über die Sparkasse abgeführt oder in Rechnung gestellt werden (z. B. Kosten für Telefon, Internet, Porti), hat der Kunde selbst zu zahlen.

Erfüllung

Die Sparkasse erfüllt ihre Verpflichtungen aus dem Vertrag durch Einrichtung des Festgeldkontos, Entgegennahme der Einzahlung sowie Gutschrift der Zinsen.

Vertragliche Kündigungsregeln

Eine Kündigung kann nur zum Ablauf des jeweils vereinbarten Anlagezeitraums erfolgen. Ergänzend gelten die in Nr. 26 der AGB der Sparkasse für den Kunden und die Sparkasse festgelegten Kündigungsregeln.

Sonstige Kündigungsrechte des Kunden aus wichtigem Grund richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Mindestlaufzeit des Vertrags

Die Mindestlaufzeit des Vertrags entspricht dem jeweils vereinbarten Anlagezeitraum.

Sonstige Rechte und Pflichten der Sparkasse und des Kunden

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen der Sparkasse und dem Kunden sind in den beigefügten „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Sparkasse beschrieben. Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Die konkreten Vertragsbestimmungen ergeben sich aus der beigefügten Vertragsurkunde.

C. Informationen über das Zustandekommen des Vertrags

Information zum Zustandekommen des Vertrags über das Festgeldkonto im Fernabsatz

Im Falle des Online-Abschlusses gibt der Kunde nach vollständigem Ausfüllen des Online-Formulars eine gültige TAN ein. Mit dem Anklicken des Buttons "Kostenpflichtig bestellen" gibt der Kunde ein auf den Vertragsschluss gerichtetes rechtsverbindliches Angebot ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Sparkasse das Angebot durch Erklärung gegenüber dem Kunden oder durch Zurverfügungstellung der Leistung an den Kunden annimmt.

Im Falle des Online-Antrages gibt die Sparkasse gegenüber dem Kunden ein sie bindendes Angebot auf Abschluss des Vertrages ab, indem sie das ausgefüllte und ihrerseits unterzeichnete Vertragsformular an den Kunden übermittelt und dieses ihm zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Sparkasse das vom Kunden unterzeichnete Vertragsformular zugeht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Sparkasse Karlsruhe
Kaiserstraße 223, 76133 Karlsruhe
Fax: 0721 146-1255
E-Mail: info@spk-ka.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ihre Sparkasse Karlsruhe